SVP hält Sitze im Parlament und sorgt für Transparenz

Ämter
Stadtrat Ruedi Huber wurde erfolgreich wieder gewählt. Bei den Gemeinderatswahlen konnte die Partei ihre zehn Sitze halten. Leider wurde unser Stadtpräsidentkandidat Andreas Wirth nicht gewählt. Die Parteileitung ist immer noch überzeugt, dass es richtig war, den Stimmberechtigten eine Auswahl zu geben.
Kurt F. Sieber wurde am 28. Mai 2015 als Gemeinderatspräsident abgelöst. Seine konziliante und umsichtige Führung der Gemeinderatssitzungen und seine Präsenz in der Stadt Frauenfeld wurde parteiübergreifend sehr gelobt. Die Partei ist sehr erfreut über seinen grossen Einsatz den er gegenüber der Gemeinde geleistet hat. Kurt Sieber freut sich nun, dass er im politischen Geschehen wieder frei mitwirken kann.

Gemeinderat
Neben dem Wahlkampf um die Parlamentssitze wurde viel über die Transparenz und die Kompetenzen des Stadtrates gesprochen. Die Motionen der Gemeinderäte Geiges und Hausammann wurden für erheblich erklärt. Die Erste Motion über einen ausführlichen Bericht über die Wärme Frauenfeld AG war unbestritten. Hingegen war die SVP der Türöffner für die Motion «von Öffentlichen Aufgaben für Dritte» so dass diese als erheblich erklärt wurde. Der Antrag der Fraktion SVP/EDU auf eine 11 köpfige Spezialkommission wurde angenommen. Nun vertreten Kurt F. Sieber, Andreas Elliker und Christian Mader (EDU) die Fraktion in dieser Kommission. Damit soll verhindert werden, dass der Stadtrat eigenmächtig handeln kann.
Die Solarinitiative der GLP/Grüne wurde zurückgezogen. Im Gemeinderat wurde diese aber trotzdem behandelt. Die Diskussionen waren intensiv und emotional. Aufgrund dieser, wurde ein Änderungsantrag gestellt: 6m^2 Solarfläche statt 10m^2 pro Person. Die SVP war weder für die Solarinitiative noch für den Änderungsantrag. Somit hat die Partei dazu beigetragen, dass die Vorlage nicht vors Volk kommt. Bei der Rechnungssitzung äusserte sich die Partei kritisch zur Finanzlage der Stadt und forderte den Stadtrat auf, die Kosten im Auge zu behalten.

Vorstösse
Gemeinderat Andreas Elliker reichte eine einfache Anfrage zum Agro-Innovationspark ein. Die Fragen sollten bis anfangs Oktober 2015 beantwortet sein. Die SVP Stadtpartei Frauenfeld ist gespannt auf die Antworten.
Für die SVP Stadtpartei Frauenfeld
Andreas Elliker, Präsident